Wem gehört Amerika? Nicht den Amerikanern.

von Paul Craig Roberts

Der Wohnungsmarkt dreht sich nun offenbar nach unten. Die Einkommen der Verbraucher werden durch das Offshoring von Arbeitsplätzen und die Fähigkeit der Arbeitgeber, Löhne und Gehälter niedrig zu halten, begrenzt. Die Federal Reserve (Fed [3]) scheint sich für höhere Zinssätze zu engagieren - meiner Ansicht nach, um den Wechselkurs des US-Dollars, auf dem Washingtons Macht beruht, zu schützen.

Die arroganten Narren in Washington, mit denen ich ein Vierteljahrhundert verbracht habe, haben mit ihrer Kriegslust und mit ihren Sanktionen Nationen mit unabhängiger Außen- und Wirtschaftspolitik ermutigt, den Gebrauch des Dollars fallen zu lassen. Dies dauert einige Zeit, aber Russland, China, der Iran und Indien haben sich offenbar dazu verpflichtet, die Verwendung des US-Dollars zu verringern oder zu reduzieren.

Ein Rückgang der weltweiten Dollarnachfrage kann den Wert des Dollars destabilisieren, es sei denn, die Zentralbanken Japans, Großbritanniens und der EU unterstützen weiterhin den Wert des Dollars, entweder durch den Kauf von Dollars mit ihren Währungen oder durch das Drucken von Ausgleichsbeträgen ihrer Währungen, um den Wert des Dollars stabil zu halten. Bisher waren sie bereit, beides zu tun.

Doch Trumps Kritik an Europa hat Europa gegen Trump aufgebracht, mit einer entsprechenden Schwächung der Bereitschaft, die USA zu decken. Japans Kolonialstatus vis-a-vis den USA seit dem Zweiten Weltkrieg wird durch die Feindseligkeit, die Washington in Japans Teil der Welt einführt, unterstrichen. Die orchestrierten Spannungen Washingtons mit Nordkorea und China dienen Japan nicht, und die japanischen Politiker, die nicht schwer auf der Gehaltsliste der USA stehen, wissen, dass Japan für amerikanische, nicht für japanische Interessen in Frage gestellt wird.

Wenn all dies, wie es wahrscheinlich ist, zum Aufstieg von mehr Unabhängigkeit unter Washingtons Vasallen führt, werden sich die Vasallen wahrscheinlich vor den Kosten ihrer Unabhängigkeit schützen, indem sie sich vom Dollar und den mit dem Dollar als Leitwährung verbundenen Zahlungsmechanismen entfernen. Dies bedeutet einen Wertverlust des Dollars, den die US-Notenbank verhindern müsste, indem sie die Zinssätze für Dollaranlagen anhebt, um die Nachfrage nach Dollars ausreichend hoch zu halten, um ihren Wert zu schützen.

Wie jeder Immobilienmakler weiß, boomen die Immobilienpreise, wenn die Zinsen niedrig sind, denn je niedriger der Zinssatz, desto höher ist der Preis des Hauses, den sich die Person mit der Hypothek leisten kann. Aber wenn Zinssätze steigen, dann senken sie den Preis des Hauses, den sich ein Käufer leisten kann. Wenn wir in eine Ära der höheren Zinssätze gehen, werden die Hauspreise und Verkäufe sinken.

Auf der "anderen Seite" zu dieser Analyse ist, dass, wenn die Zentralbank die Kontrolle über die Situation verliert und die Schulden, die mit dem aktuellen Wert des US-Dollars verbunden sind, zu einem Problem werden, das System zusammenbrechen lassen kann, die US-Notenbank wahrscheinlich genug neues Geld hineinpumpen wird, um die Schulden zu erhalten, indem sie die Zinssätze wieder auf Null oder ins Minus treibt.

Würde dies den Wohnungsmarkt retten oder wiederbeleben? Nicht, wenn das schuldenbelastete amerikanische Volk keine wesentlichen Steigerungen seines Realeinkommens hat. Woher kommen diese Erhöhungen? Die Robotik ist dabei, die Arbeitsplätze, die nicht bereits durch Offshoring verloren gegangen sind, zu vernichten. Tatsächlich hat die Ford Motor Corp. trotz der Betonung von Präsident Trump auf "Wiedereingliederung der Arbeitsplätze" gerade angekündigt, dass sie die Produktion des Ford Focus von Michigan nach China verlagert.

Anscheinend kommt es den Führungskräften, die Amerikas Offshore-Unternehmen betreiben, nie in den Sinn, dass potenzielle Kunden in Amerika, die in Teilzeitjobs arbeiten und Regale in Walmart, Home Depot, Lowe's, etc. einräumen, nicht genug Geld haben werden, um einen Ford zu kaufen. Anders als Henry Ford [4], der die Intelligenz hatte, den Arbeitern gute Löhne zu zahlen, damit sie Fords kaufen konnten, opfern die Führungskräfte amerikanischer Unternehmen heute ihren Heimatmarkt und die amerikanische Wirtschaft ihre kurzfristigen "Leistungsprämien", die auf niedrigen ausländischen Arbeitskosten basieren.

Was heute in Amerika passieren wird, ist, dass die Mittelschicht, oder besser gesagt diejenigen, die ihr als Kinder angehört haben und sich ihr anschließen wollten, in vorgefertigte Doppelhaushälften oder Einfamilienhäuser getrieben werden. Die MacMansions [5] werden in einzelne Mietshäuser aufgeteilt. [Erg. H.S.: McMansion ist ein abwertender Begriff für eine pompöse, massengefertigte Immobilie, die mit minderwertigen Materialien und Handwerkskunst gebaut wurde, wobei ein Mischmasch von architektonischen Symbolen verwendet wurde, um Assoziationen von Reichtum oder Geschmack hervorzurufen, die aber durch schlecht durchdachte äußere und innere Gestaltung ausgeführt wurden.] Selbst die hochpreisigen Mieten entlang der Küste Floridas werden bei weiter sinkenden Realeinkommen einen Nachfragerückgang erfahren. Die wöchentliche Sommermiete von $5.000-$20.000 entlang Floridas Panhandle [6] 30A wird sich nicht halten. Die Spekulanten, die in dieser Region bis zum Hals feststecken, werden bald vor einem Schock stehen.

Seit Jahren habe ich über die monatliche Statistik der Lohn- und Gehaltsabrechnung berichtet. Die überwiegende Mehrheit der neuen Arbeitsplätze entfällt auf schlecht bezahlte, nicht handelbare Haushaltsdienstleistungen wie Kellnerinnen und Barkeeper, Einzelhandelsverkäufer und ambulante Gesundheitsdienste. Im Bericht über die Lohn- und Gehaltsabrechnung für Juni beispielsweise konzentrieren sich die neuen Arbeitsplätze, sofern sie tatsächlich vorhanden sind, auf diese Sektoren: Verwaltung und Abfallentsorgung, Gesundheits- und Sozialfürsorge, Unterkunft und Verpflegung sowie Kommunalverwaltung.

Hohe Produktivität und hohe Wertschöpfung produktiver Arbeitsplätze schrumpfen in den Vereinigten Staaten von Amerika, da sie nach Asien verlagert werden. Hohe Produktivität, hohe Wertschöpfung professioneller Service-Jobs, wie Forschung, Design, Software-Engineering, Buchhaltung, juristische Forschung, werden durch Offshoring oder durch Ausländer ersetzt, die mit Arbeitsvisa mit der gefälschten und falschen Entschuldigung in die USA kommen, dass es keine für die Jobs qualifizierten Amerikaner gibt. (Paul Craig Roberts: "The Failure of Laissez Faire Capitalism").

Amerika ist ein Land, das von der kurzfristigen Gier der herrschenden Klasse und ihren Lockvögeln in der Wirtschaft und im Kongress ausgehöhlt wird. Der Kapitalismus funktioniert nur für wenige. Es funktioniert nicht mehr für die vielen.

Aus Gründen der nationalen Sicherheit sollte Trump auf die Ankündigung von Ford, die Produktion des Ford Focus nach China zu verlagern, mit der Verstaatlichung von Ford reagieren. Michigans Lohn- und Steuerbasis wird sinken und die Beschäftigung in China steigen. Wir erleben einen großen US-Konzern, der Chinas Aufstieg über die Vereinigten Staaten ermöglicht. Zu den externen Kosten des Beitrags von Ford zum chinesischen BIP gehört Trumps erhöhter US-Militärhaushalt, um dem Anstieg der chinesischen Macht entgegenzuwirken.

Trump sollte auch Apple, Nike, Levi und alle anderen Offshore-Unternehmen der USA verstaatlichen, die das Interesse einiger weniger Menschen über die Interessen der amerikanischen Arbeitskräfte und der US-Wirtschaft gestellt haben. Es gibt keinen anderen Weg, die Jobs zurückzubekommen. Natürlich würde Trump ermordet werden, wenn er das täte.

Amerika wird von einem winzigen Prozentsatz von Leuten regiert, die eine verräterische Klasse bilden. Diese Leute haben das Geld, um die Regierung, die Medien und den Berufszweig des Wirtschaftswissenschaftlers zu kaufen, der als Lockvogel für sie arbeitet. Diese gierige verräterische Interessengruppe muss angegangen werden, oder die Vereinigten Staaten von Amerika und die Gesamtheit ihrer Menschen sind verloren.

In ihrem neuesten Blockbuster-Buch "Collusion: How Central Bankers Rigged the World" dokumentiert Nomi Prins [7], wie Zentralbanken und internationale Währungsinstitutionen die Finanzkrise von 2008 genutzt haben, um die Märkte und die Fiskalpolitik der Regierungen zugunsten der Superreichen zu manipulieren. Diese Manipulationen werden genutzt, um die Plünderung von Ländern wie Griechenland und Portugal durch die großen deutschen und niederländischen Banken und die Anreicherung durch überhöhte Kurse der Aktionäre auf Kosten der Bevölkerung zu ermöglichen.

Man könnte meinen, dass wiederholte Finanzkrisen die Macht der finanziellen Interessen untergraben würden, aber die Fakten sind anders. Bereits am 21. November 1933 schrieb Präsident Franklin D. Roosevelt [8] an Edward Mandell House [9] (*nickname* Col. House), dass "die wahre Wahrheit der Sache ist, wie Sie und ich wissen, dass ein finanzielles Element in den größeren Zentren die Regierung seit den Tagen von Andrew Jackson [10] in Besitz genommen hat".

Thomas Jefferson [11] sagte, dass "Bankinstitute für unsere Freiheiten gefährlicher sind als stehende Armeen" und dass "wenn das amerikanische Volk jemals privaten Banken erlaubt, die Ausgabe ihrer Währung zu kontrollieren, dann werden die Banken zuerst durch Inflation, dann durch Deflation ... den Menschen alles Eigentum entziehen, bis ihre Kinder auf dem Kontinent, den ihre Väter erobert haben, obdachlos aufwachen werden."

Die Schrumpfung der US-Mittelschicht ist ein Beweis dafür, dass Jeffersons Vorhersage zur Realität wird.

Paul Craig Roberts

► **Quelle:** erschienen am 31. Juli 2018 auf Paul Craig Roberts´Website [12] >> Artikel [13].

Die Weiterverbreitung des Textes ist durchaus erwünscht. In diesem Fall bitte die Angabe der Webadresse www.antikrieg.com nicht zu vergessen! Die deutschsprachige Übersetzung [14] wurde dort am 31. Juli 2018 freundlicherweise von Klaus Madersbacher / A zur Verfügung gestellt. Die Bilder im Artikel sind nicht Bestandteil des Originalartikels und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten ggf. andere Lizenzen, s.u..

► Bild- und Grafikquellen:

1. 3D Dollar sign covered with stars and strips on white background.**Urheber:** Rareclass. **Quelle:** Flickr [15]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic CC BY 2.0 [16]).

2. Sargträger auf dem Weg ins Dollargrab. Ein Rückgang der weltweiten Dollarnachfrage kann den Wert des Dollars

destabilisieren, es sei denn, die Zentralbanken Japans, Großbritanniens und der EU unterstützen weiterhin den Wert des Dollars, entweder durch den Kauf von Dollars mit ihren Währungen oder durch das Drucken von Ausgleichsbeträgen ihrer Währungen, um den Wert des Dollars stabil zu halten. Bisher waren sie bereit, beides zu tun. **Foto:** Thierry Ehrmann (Abode of Chaos [17]). **Quelle:** Flickr [18]. Verbreitung mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic (CC BY 2.0 [16]).

3. Typisches McManison. **Foto:** MoToMo. **Quelle:** Flickr [19]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung-Keine Bearbeitung 2.0 Generic (CC BY-ND 2.0 [20]).

4. Whisper America: Whisper America because it's no longer united, whisper America for it makes profits with fighting, whisper America the citizens are divided, whisper America it's desensitized with violence, whisper America poverty is ignored and blinded, whisper America drugs run rapid in society, whisper America mental health takes over and help is not provided, whisper America leaders lead the future with crimes and defiance, whisper America for there is nothing left but muck and grime the mighty have ruined many of our lives. **Originalbild:** Flickr-user drazz, New York. **Quelle**: Flickr [21]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic (CC BY-SA 2.0 [22]). **Textinlet-Idee:** Helmut Schnug, **techn. Umsetzung:** Wilfried Kahrs (WiKa).

5. DEMOPUBLICAN - REPUBLICRAT. Democrats and Republicans are basically the same even the US political system is divided primarily into two sects: Democrats on the left, Republicans on the right. - Hillary Clinton von der "Demokratischen Partei" war die Personifizierung dieser Art von fortschrittlichem Neoliberalismus. Ihr Eintreten für Demokratie lief darauf hinaus, dass die Besten der Minderheiten auch zu den Eliten gehören sollen. Mit diesem Konzept verbanden die größer werdenden Massen der Verlierer indes: Rückgang von Einkommen, Ansteigen von Unsicherheit in Sachen Arbeitsplätze, Renten, Krankheitsfürsorge. Doch auch der Republikaner Donald Trump und seine Regierung beabsichtigen entgegen aller propagandistischen Lippenbekenntnisse nicht auf eine Verbesserung der Lebensbedingungen der US-Arbeiterklasse.

Das inoffizielle Wappentier der "Demokratischen Partei" ist der Esel, obwohl er im Gegensatz zum Elefanten der Republikaner nie offiziell als solches angenommen wurde. Sein Ursprung geht, ebenso wie der Elefant der Republikaner, auf den Karikaturisten Thomas Nast [23] zurück. Die, ebenfalls inoffizielle, Parteifarbe der Demokraten istblau [24]. Die Demokraten sind die älteste noch bestehende politische Partei der Welt. **Grafik:** Netzfund.

6. SAME FUCKING DIFFERENCE - Democrats and Republicans are basically the same.**Quelle**: Netzfund.

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/wem-gehoert-amerika-nicht-den-amerikanern

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/7345%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/wem-gehoert-amerika-nicht-den-amerikanern
[3] https://de.wikipedia.org/wiki/Federal_Reserve_System
[4] https://de.wikipedia.org/wiki/Henry_Ford
[5] https://en.wikipedia.org/wiki/McMansion
[6] https://en.wikipedia.org/wiki/Florida_Panhandle
[7] https://en.wikipedia.org/wiki/Nomi_Prins
[8] https://de.wikipedia.org/wiki/Franklin_D._Roosevelt
[9] https://en.wikipedia.org/wiki/Edward_M._House
[10] https://de.wikipedia.org/wiki/Andrew_Jackson
[11] https://de.wikipedia.org/wiki/Thomas_Jefferson
[12] https://www.paulcraigroberts.org/
[13] https://www.paulcraigroberts.org/2018/07/31/who-does-america-belong-to/
[14] http://www.antikrieg.com/aktuell/2018_07_31_wemgehoert.htm
[15] https://www.flickr.com/photos/rareclass/24212842659/
[16] https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de
[17] http://blog.ehrmann.org/films/999en.html
[18] https://www.flickr.com/photos/home_of_chaos/4910448785/in/photolist-7nXyb2-4iZS1T-9pgwH3-4T3VNz-9kFZh4-92CvHg-fnBycA-8tVkm6-9CQWe3-mefLHB-9GZ7DQ-e9mYEA-9kxgsp-85wzVU-5DEvjx-aPrUwi-ontV22-9VAKX2-5oUxrw-mefHjn-8tYq1S-9pphNG-5rLZfx-4N2S7L-6RKJd4-2boZZS-8JDyoY-aBNjA-4p35oM-4Lq64j-9HaRLs-65VwwP-iuNoTd-gs35UV-4M3qW-9MxotB-f7345h-f736yu-f1MF33-52jVZG-9VCqdQ-p3tSwc-ad3No4-9wLQ4D-iPwC4P-8QQCsq-7A8g8d-9p6nor-6W4c6M-ixjMe5
[19] https://www.flickr.com/photos/90155419@N00/3016429825/
[20] https://creativecommons.org/licenses/by-nd/2.0/deed.de
[21] https://www.flickr.com/photos/cluefree/4122536679/
[22] https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de
[23] https://de.wikipedia.org/wiki/Thomas_Nast
[24] https://de.wikipedia.org/wiki/Rote_Staaten_und_blaue_Staaten
[25] https://kritisches-netzwerk.de/tags/amerika
[26] https://kritisches-netzwerk.de/tags/andrew-jackson
[27] https://kritisches-netzwerk.de/tags/arbeitsplatzvernichtung
[28] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ausbeutung
[29] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ausplunderung
[30] https://kritisches-netzwerk.de/tags/china

[31] https://kritisches-netzwerk.de/tags/chinas-aufstieg
[32] https://kritisches-netzwerk.de/tags/col-house
[33] https://kritisches-netzwerk.de/tags/dollarnachfrage
[34] https://kritisches-netzwerk.de/tags/doppelhaushalften
[35] https://kritisches-netzwerk.de/tags/edward-mandell-house
[36] https://kritisches-netzwerk.de/tags/federal-reserve
[37] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fiskalpolitik
[38] https://kritisches-netzwerk.de/tags/floridas-panhandle
[39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ford-motor-corp
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/franklin-d-roosevelt
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gelddrucken
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/henry-ford
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/immobilienpreise
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/immobilienspekulation
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegslust
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mcmansion
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mietshauser
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mittelschicht
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/niedriglohne
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/niedrigzins
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nomi-prins
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/offshore-unternehmen
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/offshoring
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/plunderung
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/produktionsverlagerung
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/realeinkommen
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/robotik
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialabbau
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozial-dumping
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialdumping
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/staatsverschuldung
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/superreiche
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/thomas-jefferson
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/us-notenbank
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wohnungsmarkt
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zinssatze